

Hauptwanderweg 13 Ober-Ramstadt - Wiesenbach 84 Kilometer

Der HW13 – (blau) führt von Ober-Ramstadt über Knoden, Rimbach, Heiligkreuzsteinach, Neckargemünd nach Wiesenbach.

Ober-Ramstadt – 6,2 km – Rohrbach – 8,2 km – Brandau – 3,2 km – Gadernheim – 6,2 km – Knoden – 7,1 km – Erlenbach – 3,2 km – Lauten-Weschnitz – 5,6 km – Rimbach – 14,3 km – Götzenstein – 8,9 km – Heiligkreuzsteinach – 16,8 km – Kleingemünd – 6,2 km - Wiesenbach

Ober-Ramstadt: Ober-Ramstadt liegt an der Modau und es wurden dort erste Besiedlungsanzeichen aus der Jungsteinzeit gefunden.

Der Weg beginnt am Ober-Ramstädter Bahnhof und führt über Brandau und Gadernheim nach Knoden.

Knoden: In Knoden gibt es ein Wanderheim des OWK. Ausserdem wurde dort die Kunst des Brauchens gepflegt. Unter Brauchen versteht man eine gute Variante der Hexerei, das Brauchen soll den Menschen helfen.

Weiter geht es über den Krehberg bei Schannenbach, Erlenbach und schöne Wiesenlandschaft bei Lörzenbach nach Rimbach.

Rimbach: Rimbach ist ein Ort im Weschnitztal am Fuß der Tromm.

Über den Götzenstein und den Hardberg geht es an der Stiefelhütte vorbei nach Heiligkreuzsteinach.

Heiligkreuzsteinach: Umgeben von waldreicher Hügellandschaft liegt Heiligkreuzsteinach im Steinachtal, der Eiterbach und die Steinach fließen hier zusammen.

Von dort führt der Weg am Hasselbacher Hof vorbei auf den Münchel und von dort nach Neckargemünd.

Neckargemünd: Neckargemünd erhielt seinen Namen durch die Mündung des Flüsschens Elsenz in den Neckar. Es liegt an der Burgenstraße in landschaftlich schöner Gegend.

Über die Ruine Reichenstein geht es weiter nach Wiesenbach.

Wiesenbach: Eingebettet im landschaftlich reizvollen Biddersbachtal zwischen den bewaldeten Höhen der Neckartalberge und den fruchtbaren Fluren des Kraichgau ist Wiesenbach eine kleine Perle im Naturpark Neckartal-Odenwald.

In Wiesenbach gibt es Anschluss an den HW 40, der von Heidelberg-Rohrbach über Mosbach nach Möckmühl führt.